

Sehr geehrte, liebe Kolleginnen und Kollegen!

Die Osteoporose ist die häufigste Knochen-erkrankung, allein in Deutschland sind - mit steigender Tendenz aufgrund des demographischen Wandels - ca. 10% der Bevölkerung betroffen.

Die Prävalenz liegt bei postmenopausalen Frauen im Alter von 55 Jahren bei etwa 7% und steigt auf 19% im Alter von 80 Jahren. Die jährliche Inzidenz nicht vertebraler Frakturen liegt bei 50- bis 79-jährigen Frauen bei 1,9%, bei Männern gleichen Alters bei 0,7%, die der Wirbelkörperfrakturen von Frauen bei ca. 1%, von Männern bei ca. 0,6% (DVO-Leitlinie).

Diese Frakturen verursachen nicht nur Behinderungen und irreversible Einbußen an Lebensqualität, sondern auch erhebliche Kosten für das deutsche Gesundheitssystem.

Somit sind eine frühzeitige Diagnostik, Ursachenklärung und eine sich daraus ableitende adäquate Therapiewahl eine hohe Herausforderung an uns Ärzte, die jedoch interdisziplinär angegangen werden muss.

Anliegen unserer diesjährigen Herbst-Fortbildung ist es daher, die Möglichkeiten der Diagnostik und vor allem die im Universitätsklinikum angebotenen Therapieverfahren – konservativ, minimal-invasiv und operativ – aus Sicht der Endokrinologie, Neuro-radiologie und Neurochirurgie darzustellen und insbesondere deren Indikation, ihre Vor- und Nachteile zu diskutieren.

Wir würden uns freuen, Ihr Interesse geweckt zu haben und Sie am 30. Oktober 2013 zu unserer interdisziplinären Veranstaltung in Magdeburg begrüßen zu dürfen.

Martin Skalej

Programm:

17:00 - 17:05 Uhr
Begrüßung und Einführung
Prof. Dr. med. Martin Skalej

17:05 - 17:35 Uhr
**Osteoporose -
Differentialdiagnostik und
konservative Therapie**
Dr. med. Silke Klose

17:40 - 18:10 Uhr
**Osteoporose -
apparative Diagnostik und
minimal-invasive Therapie**
Dr. med. Oleksandr Riabikin
Dr. med. Oliver Beuing

18:15 - 18:45 Uhr
**Osteoporose -
operative Therapieverfahren**
Dr. med. Boris Jöllenbeck

18:45 - 19:00 Uhr
Diskussion

mit anschließendem Imbiss



Kontakt:
Institut für Neuroradiologie
Sekretariat Frau Dörge
Universitätsklinikum Magdeburg A.ö.R.
Leipziger Straße 44
39120 Magdeburg
Tel 0391/ 6721681
Fax 0391/ 6721687
email: neuroradiologie@med.ovgu.de



Referenten:

Dr. med. O. Beuing

Leitender Oberarzt
Institut für Neuroradiologie
Universitätsklinikum Magdeburg A.ö.R.

Dr. med. B. Jöllenbeck

Oberarzt
Klinik für Neurochirurgie
Universitätsklinikum Magdeburg A.ö.R.

Dr. med. S. Klose

Oberärztin
Klinik für Nieren und Hochdruckkrankheiten,
Diabetologie und Endokrinologie
Universitätsklinikum Magdeburg A.ö.R.

Dr. med. O. Riabikin

Assistenzarzt
Institut für Neuroradiologie
Universitätsklinikum Magdeburg A.ö.R.

Organisation:

Prof. Dr. med. Martin Skalej
Institut für Neuroradiologie
Universitätsklinikum Magdeburg A.ö.R.
Leipziger Straße 44
39120 Magdeburg
Tel 0391/ 6721681
Fax 0391/ 6721687
email: neuroradiologie@med.ovgu.de

2. Fortbildungsveranstaltung 2013

Institut für Neuroradiologie

Osteoporose

- Diagnostik und Therapie -

**Mittwoch, 30. Oktober 2013
17:00 Uhr s.t.**

Universitätsklinikum Magdeburg A.ö.R.
Hörsaal Psychiatrie Haus 4

Die Veranstaltung findet mit freundlicher Unterstützung der Firma BRACCO statt und ist von der Landesärztekammer Sachsen-Anhalt mit 3 CME-Punkten zertifiziert.